

Gute Gründe für Ihre Teilnahme

Eine große Präsenztagung in Köln: Bauplanungs-, Bauordnungs- und Denkmalrecht und Themen rund um den Klimaschutz.

Informieren Sie sich an zwei Tagen aus erster Hand von Vertreter(inne)n der Bundes- und Landes-Ministerien, Gerichte, Gebietskörperschaften, renommierten Rechtsanwaltskanzleien über aktuelle Entwicklungen in Gesetzgebung, Rechtsprechung und der Planungs- und Genehmigungspraxis. Es erwartet Sie ein bunter Strauß von Vorträgen. Erfahrungsaustausch (auch untereinander) ist ausdrücklich erwünscht. Nutzen Sie die Gelegenheit für Ihre Fragen an die Dozierenden, zur Diskussion Ihrer Praxisprobleme und zum Netzwerken – nicht zuletzt beim abendlichen Kölsch!

Auf der Tagung treffen Sie

Bürgermeister/innen, Leiter/innen und Mitarbeiter/innen der Bauämter (Bauverwaltung, Planung/Stadtentwicklung, Umwelt, Bauordnung, Denkmal), der Rechtsämter der kommunalen Gebietskörperschaften, der am baurechtlichen Genehmigungsverfahren beteiligten Behörden, der Planungsverbände, der Träger öffentlicher Belange, ebenso wie freie Planer/innen, Architekt/innen und Rechtsanwälte und Rechtsanwältinnen.

Hinweis

Auf der Veranstaltung werden zeitweise Fotos für die eigene Dokumentation gemacht. Sollten Sie auf keinen Fotos erscheinen wollen, geben Sie bitte am Anfang des Forums kurz einen Hinweis.

Hinweis zur Exkursion am Mittwoch Nachmittag

Fußweg vom Novotel zur Besichtigung Deutzer Hafen ca. 1,5 km. Festes Schuhwerk und gute Kondition erforderlich (12 Etagen ohne Aufzug). Helme und Westen werden vor Ort bereitgestellt. Auf Wunsch auch nur ebenerdige Begehung.

Termin und zeitlicher Ablauf

Mittwoch/Donnerstag, 25./26. Juni 2025

Köln | NW254000
Novotel Köln City
Bayenstrasse 51
50678 Köln
T 0221 80 14 70

Uhrzeit: 10:00 – 15:45/17:45 Uhr (Tag 1)
09:00 – 16:30 Uhr (Tag 2)

Lernzeit: 10,25 Zeitstunden zuzüglich 2 Zeitstunden bei Teilnahme an der Exkursion

Preise

650 € für Mitglieder des vhw
750 € für Nichtmitglieder

In der Gebühr sind das Mittagessen, die Besichtigung der Neugestaltung des Deutzer Hafens und das Abendessen, Pausengetränke und Veranstaltungsunterlagen enthalten. Etwaige Kosten für Übernachtung/Frühstück sind nicht enthalten.

Im Tagungshotel steht unter dem Kennwort „vhw“ ein Zimmerkontingent (150 Euro je EZ/Nacht ohne Frühstück) zur Verfügung. Reservierungen nehmen Sie bitte selbst vor per Mail über Adrian.LOEWELOPEZ@accor.com

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Alle Infos und Buchung unter www.vhw.de/fortbildung/ und Eingabe der Veranstaltungsnr. **NW254000** in das Suchfeld.

Oder einfach QR-Code scannen:



Sie haben Fragen zu unseren Veranstaltungen? Rufen Sie unsere Servicehotline Fortbildung an oder schreiben Sie uns:

T 030 390473-610
Mo bis Do 8:00 – 16:00 Uhr, Fr 8:00 – 13:00 Uhr
E kundenservice@vhw.de

vhw.de

STÄDTEBAU-, BAUORDNUNGSRECHT,
RAUMORDNUNG



TAGUNG

Baurechtsforum NRW

Mittwoch/Donnerstag, 25./26. Juni 2025
Köln | NW254000

vhw – Bundesverband für Wohnen und
Stadtentwicklung e. V.
Kundenservice
Fritschestraße 27/28 · 10585 Berlin
T 030 390473-610 · E kundenservice@vhw.de

Ihre Dozierenden

Manfred Amrehn

Dipl.-Ing. Architekt, ltd. Stadtbaudirektor Stadt Köln, Lehrbeauftragter für öffentl. Baurecht RWTH Aachen.

Dirk Baumeister

Dipl.-Ing. Architekt, Bauzeichner und geprüfter Immobilienfachwirt IHK, Fachbereichsleiter der Bauaufsicht der Stadt Leverkusen

Prof. Dr. Olaf Bishopink

Rechtsanwalt, Fachanwalt für Verwaltungsrecht, Partner bei Baumeister Rechtsanwälte, Münster, Honorarprofessor für öffentliches Baurecht an der TU Dortmund

Nina Drüke

Rechtsanwältin, Fachanwältin für Verwaltungsrecht, überwiegend im Bau-, Planungs- und Umweltrecht tätig, BRANDI Rechtsanwälte, Paderborn

Birgit Herkelmann-Mrowka

Präsidentin des Verwaltungsgerichts Köln, zuvor Vorsitzende Richterin am OVG Münster. Ein Schwerpunkt der richterlichen Tätigkeit ist das Denkmalrecht

Reinhard Janssen

leitet seit Mitte 2022 das für das Allgemeine Städtebaurecht im Baugesetzbuch und der Baunutzungsverordnung zuständige Referat im Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen

Dr. Thomas Lüttgau

Rechtsanwalt und Fachanwalt für Verwaltungsrecht, Partner der Lenz und Johlen Rechtsanwälte Partnerschaft mbB, Köln. Vorsitzender des Ausschusses Verwaltungsrecht im Deutschen Anwaltverein

Andreas Röhrig

Dipl.-Ing., Geschäftsführer moderne stadt Gesellschaft zur Förderung des Städtebaues und der Gemeindeentwicklung mbH, Köln

Dr. Birga Teigelack

Richterin in dem u. a. für Bau- und Planungsrecht sowie Immissionsschutzrecht betreffend Windenergieanlagen zuständigen 7. Senat am OVG Münster

Programmablauf

Mittwoch, 25. Juni 2025

Ab 9:00 Uhr: Welcome-Kaffee und Tee im Tagungsfoyer

10:00 Uhr: Eröffnung durch den Veranstalter vhw Eva Isabel Spilker

- 10:15 Uhr: Bericht aus Berlin
- Alles neu macht die neue Bundesregierung?
- Wie geht es weiter mit dem BauGB?

Reinhard Janssen

11:15 Uhr: Kaffeepause

11:30 Uhr: Von der Konzentrationszonenplanung zur Regionalplanung: Paradigmenwechsel im Bereich der Windenergie – ist nun alles im grünen Bereich?

- Aktueller Stand der Zielerreichung des WindBG in NRW
- Neue planungsrechtliche Einordnung von Windenergieanlagen
- Kommunale Handlungsmöglichkeiten?

Nina Drüke

12:30 Uhr: Mittagessen

13:30 Uhr: Änderungen der BauO NRW („Oldtimer-Regel“): Gut gemeint ist oft nicht gut!

- Geplante Erleichterungen für Altbauten, Ausweitungen der Verfahrensfreiheit für Nutzungsänderungen bei Gebäuden mit „H-Kennzeichen“: bei Sanierungen, Umbauten usw. sollen nur die Anforderungen gelten, die im Ursprungsbaujahr galten, soweit Brandschutz und Standsicherheit gewährleistet bleiben.
- Sonderproblem: Veränderungen nach dem Ursprungsbaujahr
- Verlagerung der Verantwortung (auf die Bauherrschaft bzw. die Planenden) statt echtem Bürokratieabbau?
- Tipps zum Umgang in der Praxis

Dirk Baumeister

14:30 Uhr: Kaffeepause

14:45 Uhr: Nichts ist unmöglich: Eine Brachfläche wird zum gemischt genutzten nachhaltigen Quartier!

- Die Neugestaltung des Deutzer Hafens in Köln
- Standortuntersuchung, Machbarkeitsstudie, städtebauliche Verfahren und Stand der Umgestaltung

Andreas Röhrig

15:45 Uhr: nach dem letzten Vortrag gemeinsamer Fußmarsch auf die andere Rheinseite

16:15 Uhr – 17:45 Uhr: Begehung des Deutzer Hafens

17:45 Uhr – 18:15 Uhr: Fußweg vom Deutzer Hafen zum BRAUHAUS OHNE NAMEN

Ab 18:15 Uhr: Abendessen im BRAUHAUS OHNE NAMEN, Mathildenstraße 42 in Köln Deutz

Donnerstag, 26. Juni 2025

9:00 Uhr: Immissionsschutz in der Bauleitplanung, insbesondere passive Schallschutz- maßnahmen als Mittel der Konfliktlösung

- Anforderungen des Abwägungsgebots
- Bedeutung technischer Regelwerke in der Bauleitplanung
- Gewerbelärm und passive Schallschutzmaßnahmen
- Emissionskontingentierung

Prof. Dr. Olaf Bishopink

10:00 Uhr: Neues über Altes – Denkmalrecht im „Klima“wandel

- Austausch von Durchlauferhitzern gegen Zentralheizung – steuerliche Absetzbarkeit?
 - Photovoltaik-Anlagen
 - neue Gläser, mit denen Holzfenster erhalten werden können
 - Fassadendämmung
- #### Birgit Herkelmann-Mrowka

11:00 Uhr: Kaffeepause

11:15 Uhr: Jetzt alles ganz flott? Beschleunigung Baugenehmigungsverfahren – Qualifizierte Bauberatung

- Konzeption einer Qualitativen Bauberatung durch die Gemeinde, vertieft der Bauaufsichtsbehörde
- Einordnung der Aufgaben sowohl der Behörde als auch der Entwurfsverfassenden
- Hinweise zur lösungsorientierten Vorbereitung eines Bauantrags, sowohl der Gemeinde als auch der Planer/Investoren
- Darstellung des Baugenehmigungsverfahrens in Varianten im Hinblick auf die zeitlich prägenden Determinanten
- Darstellung des Beratungsangebotes der Stadt Köln, Vergleich mit der Stadt Frankfurt

Manfred Amrehn

12:15 Uhr: Mittagessen

13:15 Uhr: Aktuelle Rechtsprechung des OVG

- UVP Vorprüfung bei großflächigem Einzelhandel
- Neues vom Brandschutz
- Abstandsflächen im Bauplanungs- und Bauordnungsrecht
- Denkmalschutz (Umgebungsveränderungen?)
- Kerngebietsfestsetzungen
- Lärmpegel und Emissionskontingentierung

Dr. Birga Teigelack

14:15 Uhr: Nichts ist so beständig wie der Wandel

- Lang ersehnt, endlich auf dem Weg: die 3. Änderung des LEP NRW
- Weil's so schön ist: alles neu und alles doppelt: UVP im Planungs- und Genehmigungsverfahren, wie fit sind unsere Normen hierfür?

Dr. Thomas Lüttgau

15:15 Uhr: Kaffeepause

15:30 Uhr: Podiumsdiskussion mit allen Dozierenden

16:30 Uhr: Ende der Veranstaltung